

# Verein der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Eider- und Kanalregion Rendsburg (AktivRegion) e.V.

Protokoll: Mitgliederversammlung am 10.03.2015

**Beginn:** 19:10 Uhr **Ende:** 20:35 Uhr

Ort: KinoCenter Rendsburg, Wallstraße 25, 24768 Rendsburg

Anwesend: 46 Personen (TN-Liste siehe Anlage 1) darunter

14 stimmberechtigte WiSo-Partner,13 stimmberechtigte kommunale Partner,19 Gäste und Regionalmanagement

## TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Bgm. Gero Neidlinger, begrüßt die Mitglieder und Gäste und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einberufung der Versammlung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 13 stimmberechtigte kommunale Mitglieder und 14 stimmberechtigte WiSo-Mitglieder anwesend. Jedes Mitglied erhält eine Stimmkarte. Bgm. Neidlinger bedankt sich bei Frau Claussen als Hausherrin des KinoCenters für die Ausrichtung der Jahreshauptversammlung in ihren Räumen.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung wird ein Kurzfilm über die Entstehung des Projektes "Passage" – Lichtkunstwerk an der Eisenbahnhochbrücke – gezeigt. Bgm. Neidlinger weist darauf hin, dass dieses Projekt auch Leitprojekt der Entwicklungsagentur ist und nur aufgrund zahlreicher Koperationen verwirklicht werden konnte.

# TOP 2 Anträge zur vorläufigen Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen)

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung lautet wie folgt:

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Anträge zur Tagesordnung (Änderungswünsche, Ergänzungen)
- 3. Genehmigung des Protokolls vom 14.01.2015
- 4. Bericht des Vorsitzenden
- 5. Bericht des Regionalmanagements u.a. Vorstellung der neuen LAG-Broschüre
- 6. Kassenbericht
- 7. Bericht der Kassenprüfer
- 8. Entlastung des Vorstands
- 9. Wahl eines/einer Kassenprüfer/in
- 10. Aufnahme neuer Mitglieder
- 11. Verschiedenes

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

#### Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 27 / Ja-Stimmen: 27 (13 KV / 14 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 0

### **TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 14.01.2015**

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung vom 14.01.2015 wurde den Mitgliedern mit der Einladung zugesandt. Es werden keine Änderungswünsche geäußert. Das Protokoll wird bei einer Enthaltung einstimmig angenommen.

#### Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 27 / Ja-Stimmen: 26 (12 KV / 14 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 1

### **TOP 4 Bericht des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende berichtet, dass das Regionalmanagement den Förderbescheid für die Förderperiode 2015 bis 2023 am 27.02.2015 erhalten hat und wie geplant am 1. März 2015 seine Arbeit aufnehmen konnte. Die Stellen "Regionalmanager" und "Assistenz" wurden ausgeschrieben. Die Ausschreibung sowie das Bewerbungs- und Auswahlverfahren wurden von der Personalabteilung der Stadtwerke Rendsburg sehr kompetent durchgeführt.

Pro Stelle gingen 15 Bewerbungen ein, davon wurden jeweils drei BewerberInnen zu Bewerbungsgesprächen eingeladen. Die Gespräche führten Herr Hohenschurz-Schmidt, Herr Gilgenast und Herr Neidlinger. Auf Empfehlung dieser Auswahlkommission hat der Vorstand einstimmig die Einstellung der bisherigen Stelleninhaber beschlossen. Daraufhin wurden zum 01.03.2015 die Arbeitsverträge mit Herrn Neumann und Frau Kleißenberg geschlossen.

Bgm. Neidlinger weist darauf hin, dass ab sofort Projektanträge gestellt werden können. Vom Projektbeirat beschlossene Förderanträge werden an das LLUR weitergeleitet. Da die Anerkennung des Landesprogramms durch die EU noch aussteht, wird mit Förderbescheiden nicht vor Oktober gerechnet.

Aktuell besteht der Verein aus 60 Mitgliedern. Im letzten Jahr kamen mit ACO Severin Ahlmann, der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg AöR und Herrn Mitat Karahan (Privatperson) drei Mitglieder hinzu. Drei Mitglieder (Privatpersonen) sind aus dem Verein ausgeschieden. Es handelt es sich um Frau Dr. Gulba, Herrn Dr. Cramer und das Gesundheitszentrum Redderhus, vertreten durch Herrn Dr. Stolte.

Bgm. Neidlinger berichtet, dass eine Gruppe von Unternehmern aus der Region, die sich für die Entwicklung der Region engagieren, Kontakt zur AktivRegion aufgenommen hat. Auf einer am 13.04.2015 stattfindenden Veranstaltung werden die AktivRegion und die Entwicklungsagentur über ihre Aktivitäten in der Region informieren und sich mit den Teilnehmern über aktuelle Themen und Impulse für die Region austauschen.

Bgm. Neidlinger berichtet, dass die Satzungsänderungen, die aufgrund der neuen Förderperiode erforderlich wurden, am 04.03.2015 vom Registergericht eingetragen wurden.

## **TOP 5 Bericht des Regionalmanagers**

Herr Neumann bedankt sich auch im Namen von Frau Kleißenberg für das entgegengebrachte Vertrauen zur Neueinstellung.

Der Beginn der Förderperiode bringt neue Modalitäten und neue Formalitäten mit sich, so dass einige Schriftstücke (z.B. Antragsformular, Projektbewertung) angepasst werden mussten. Diese sind auf der Homepage der LAG (<a href="http://www.eider-und-kanalregion-rendsburg.de/ueber-uns/infos-und-formulare.html">http://www.eider-und-kanalregion-rendsburg.de/ueber-uns/infos-und-formulare.html</a>) zu finden.

Herr Neumann berichtet, dass zu etwa zehn Projektträgern enger Kontakt besteht, um konkrete Projektanträge zu erarbeiten. Bereits am 26.03.2015 wird eine erste Projektbeiratssitzung zur Entscheidung über ca. sechs Projekte stattfinden. Eine weitere Sitzung des Projektbeirats ist für den

01.07.2015 geplant, für die sich bereits zahlreiche Projekte abzeichnen. Projektanträge dazu können bis spätestens 16.06.2015 angenommen werden.

Der bisherige Bereich Öffentlichkeitsarbeit wurde um sogenannte Sensibilisierungsmaßnahmen erweitert. Eine Maßnahme der LAG dazu wird die Fortführung und Weiterentwicklung des Projekts PLUS mit dem Modul "Schwimmkurse für Grundschulkinder ab 2. Klasse" sein. Aufgrund der guten Erfahrungen aus dem Jahr 2014 sind alle bisherigen Partner einig, dass auch in diesem Jahr wieder mindestens 40 Plätze vorgehalten werden sollten, um insbesondere benachteiligten Kindern Schwimmkurse anzubieten. Zurzeit laufen ebenfalls erste Gespräche, um das Projekt ggf. im Bereich "Musik" zu erweitern. Die Kompetenzentwicklung von Kindern und Jugendliche außerhalb großer Projekte wird als wichtiger Beitrag der LAG für die Region angesehen.

Für 2015 stehen die ersten Termine zur Öffentlichkeitsarbeit (z. B. 3. – 6. Sept. NORLA) fest. Weitere Ideen (z.B. AktivRegion-Cup auf dem E.ON Hanse-Cup, Eisstockcup im Dezember) werden bewegt.

Der Start in die neue Förderperiode wurde dazu genutzt, den öffentlichen Auftritt der LAG aufzufrischen. Dazu wurde das LOGO überarbeitet, u.a. um den Namen der LAG deutlicher hervorzuheben. Neben Vorschlägen von Werbeagenturen wurden eigene Entwürfe vom Vorstand diskutiert. Das Ergebnis ist eine moderate Anpassung, die frischer und dynamischer wirkt. Die Praxis wird zeigen, ob eine Weiterentwicklung in den nächsten Jahren erforderlich ist.



Um Informationen über die LAG und ihre Arbeit sowie die neuen Fördermöglichkeiten in einem Printmedium darzustellen, wurde eine 20-seitige DIN A5-Broschüre herausgegeben. Neben einem kurzen Rückblick auf bisherige Projekte wird die Entwicklungsstrategie zusammengefasst, die Kernthemen dargestellt und in verständlicher Weise die Fördermodalitäten mit Rechenbeispielen dargestellt. Die Teilnehmer erhalten druckfrische Exemplare der neuen Broschüre und den Hinweis, gerne weitere Exemplare bei der Geschäftsstelle anzufordern.



#### TOP 6 - Kassenbericht

Der Kassenbericht 2014 wurde mit der Einladung zur Jahreshauptversammlung versendet. Die LAG verfügt über folgende Konten:

	Geschäftskonto	Liquikonto	Projektkonto	Summe
Kontostand 01.01.2014	4.555,06 €	41.400,12€	409,07€	46.364,25 €
Kontostand 31.12.2014	5.608,46 €	30.955,44 €	67,64 €	36.631,54 €

	Plan	lst
Einzahlungen 2014	177.150,00 €	203.814,49 €
Auszahlungen 2014	176.820,00 €	156.206,85 €
Überschuss	330,00 €	40.607,64 €
Rücklage KoFi private Projekte		25.000,00€
Rücklage E-Bike-Projekt		8.421,74 €
Verbleibender Überschuss		14.185,90 €

Herr Neumann berichtet über die Kassenstände zum 31.12.2014 und die Einstellung für die Kofinanzierung privater Projekte, die aus Mitteln der Entwicklungsagentur in Höhe von 25.000 Euro erfolgt. Für das Jahr 2014 verbleibt ein Überschuss von 14.185,90 Euro. Der Vorstand hat beschlossen, einen Antrag an den Vorstand der Entwicklungsagentur zu stellen mit der Bitte zu prüfen, ob damit die Rückstellung für private Projekte aufgestockt werden kann. Dieses wird vom Vorstand befürwortet, da die bisherige Rückstellung verhältnismäßig gering ist und es mehrere potentielle private Träger gibt.

#### TOP 7 – Bericht der Kassenprüfer

Herr Jubelt berichtet, dass die Kassenprüfung am 27.01.2015 von ihm und Herrn Wachholz, Bürgermeister der Gemeinde Schülp, durchgeführt wurde. Die Belege zu den Einnahmen- und Ausgabenpositionen der drei vorhandenen Konten wurden bis zum Stichtag 31.12.2014 geprüft und die Salden nachgerechnet. Die lückenlos und überprüfbar geführten Belege wurden ohne Ausnahme mit den Kontoauszügen verglichen und geprüft. Die Prüfer stellen fest, dass die Kasse ordnungsgemäß und überprüfbar geführt wurde und keine Differenzen und Beanstandungen vorlagen.

# **TOP 8 – Entlastung des Vorstands**

Herr Jubelt stellt den Antrag, der Kassenführung und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Der Antrag wird bei zwei Enthaltungen einstimmig angenommen und dem Vorstand Entlastung erteilt.

#### Abstimmunaseraebnis:

Abgegebene Stimmen: 27 / Ja-Stimmen: 25 (13 KV / 12 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 2

## TOP 9 - Wahl eines/er Kassenprüfers/in

Turnusgemäß wird ein Kassenprüfer neu gewählt. Herr Jubelt scheidet aus dem Amt aus. Bgm. Neidlinger bittet um Vorschläge. Es liegt ein Vorschlag vor, das Mitglied Pflege Lebensnah für die Wahl zur Kassenprüfung vorzuschlagen, das ihre Mitarbeiterin Frau Völsch entsenden wird. Der Vorschlag wird von den Mitgliedern unterstützt. Bgm. Neidlinger fragt Herrn Schmelter, ob die Pflege Lebensnah die Wahl annehmen und Frau Völsch entsenden würde. Herr Schmelter bejaht. Bgm. Neidlinger stellt die Pflege Lebensnah zur Wahl. Die Mitgliederversammlung stimmt der Wahl bei zwei Enthaltungen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Abgegebene Stimmen: 27 / Ja-Stimmen: 25 (13 KV / 12 WISO) / Nein-Stimmen: 0 / Enthaltungen: 2

# **TOP 10 - Aufnahme neuer Mitglieder**

Da keine Anträge auf Mitgliedschaft gestellt wurden, entfällt dieser Tagesordnungspunkt.

#### **TOP 11 Verschiedenes**

Herr Neumann weist auf den Wettbewerb "Kerniges Dorf – Umbau gestalten!" der Agrarsozialen Gesellschaft e.V. hin. Die Antragsformulare liegen in der Geschäftsstelle aus. Der Einsendeschluss ist der 30.04.2014.

Termine:

Projektbeirat 26.03.2015, 16:00 Uhr, Hotel Schützenheim, Westerrönfeld

Projektbeirat 01.07.2015, 16:00 Uhr, Ort wird noch benannt

NORLA 03. – 06.09.2015

Rendsburg 11.03.2015

Gero Neidlinger Marco Neumann (Vorsitzender) (Protokollführer)

# Anlage 1 – Teilnehmer

Institution	Name	
Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH	Ralph Hohenschurz-Schmidt	
ACO Severin Ahlmann GmbH u. Co. KG	Guido Schwartze	
BCS GmbH	Martin Jubelt	
Bund Deutscher Baumeister	Niels Janiak	
DEHOGA Kreisverband Rendsburg-Eckernförde	Peter Raub	
Gemeinde Alt Duvenstedt	Barbara Bruhn	
Gemeinde Borgstedt	Gero Neidlinger	
Gemeinde Embühren	Hermann Ratjen	
Gemeinde Fockbek	Hauke Stelter	
Gemeinde Haale	Bernd Holm	
Gemeinde Hörsten	Klaus Groenewold	
Gemeinde Luhnstedt	Gerd Stammerjohann	
Gemeinde Nübbel	Rudolf Ehlers	
Gemeinde Ostenfeld	Rolf Eckstein	
Gemeinde Schacht-Audorf	Eckard Reese	
Gemeinde Schülldorf	Heinke Desens	
Gemeinde Schülp b. Rendsburg	Wolfgang Wachholz	
Gemeinde Westerrönfeld	Hans-Otto Schülldorf	
Stadt Rendsburg	Herbert Schauer	
Mehrgenerationenhaus Rendsburg	Frauke Kondritz	
Pflege LebensNah GmbH	Norbert Schmelter	
Projekt.zet	Peter Zahn	
SHHB Rendsburg	Elke Heinz	
Touristische Arbeitsgemeinschaft Nord-Ostsee-Kanal	Monika Heise	
	Otto Schneider	
	Dieter Kobrock	
	Sven Bareiß	
	Alexander Luttmann	
	Wilhelm Eggert	
LAG	Marco Neumann	
LAG	Anja Kleißenberg	
Dachdeckerei Hantzschke	Guido Kalina	
Gemeindevertretung SAD	Jens Thies	
WUM Werbung und mehr	Claudia Martensen	
WUM Werbung und mehr	Tanja Krüger	
BCS	Marc Stümke	
Gemeinde Haale	Friedhelm Heuck	
	Peter Kolodziej	
	Britta Kolodziej	
Gemeinde Schacht-Audorf	Manfred Dresen	
	Ingeborg Dresen	
Hotel Ahoi	Thomas Thede	
Hotel Ahoi	Birgit Stotz	
	Sabrina Jacob	
	Lothar Möhding	
	Klaus Schaffner	
Schleswig-Holsteinische Landeszeitung SHZ	Horst Becker	